

Es wurde ausgegeben:

Adreßbuch des Deutschen Buchhandels

93. Jahrgang

1931

93. Jahrgang

Nach altem Brauch bringt das Adreßbuch vor der Inhaltsangabe eine Biographie, diesmal die Lebensbeschreibung des am 22. Juni 1928 verstorbenen Hermann Stilke, dessen Bildnis, ausgeführt in Kupfertiefdruck, ebenfalls im Adreßbuch enthalten ist.

Inhalt:

- I. Abt.: Firmenverzeichnis
- II. Abt.: Die Buchhändler-Vereine
- III. Abt.: Firmen in geographischer Anordnung
- IV. Abt.: Bezugsquellen-Register

Das Adreßbuch enthält ferner folgende kleineren, doch ebenso wichtigen orientierenden Abteilungen vor dem Hauptteil: Ein Alphabettisches Schlagwortverzeichnis, Buchhandlungssubtilien, Verzeichnis der Verstorbenen 1930, Bücher- und Sammelgutwagen, Abkürzungen Leipziger Kommissionäre, Rabatt-Tabelle, Statistische Übersicht.

Aus einer Besprechung der letzten Ausgabe:

„Jede mit der Zeit gehende Buchhandlung ist heute ohne das neueste Adreßbuch gar nicht mehr denkbar. Der im Beruf stehende Fachmann wird, wenn er der vorzüglichen, praktischen Einteilung und Gliederung des Adreßbuches eine freie Stunde der Durchsicht widmet, viel finden, was er beim flüchtigen Gebrauch vielfach übersehen. Er wird dann auch die Gelegenheit wahrnehmen, die jüngeren Mitarbeiter auf die Besonderheiten des Adreßbuches, was es alles bietet und wie das Gebotene verwertet werden soll, besonders aufmerksam zu machen. Diese neue Ausgabe des Adreßbuches des deutschen Buchhandels sollte bei keiner Firma, gleich welchen Berufszweig sie mehr oder weniger betreut, fehlen, denn das Adreßbuch ist weit mehr als nur ein notwendiges Hilfsmittel.“

„Der Buchhändler“, Reichenberg.

[Z]

Preise siehe Verlangzetteln

[Z]

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig